

## CORONA-NEWSLETTER Nr. 4 Frankfurt katholisch



*"In diesen Tagen der Prüfung, während die Menschheit vor der Bedrohung durch die Pandemie zittert, möchte ich allen Christen vorschlagen, gemeinsam ihre Stimme zum Himmel zu erheben" – mit diesen Worten hat Papst Franziskus am vergangenen Sonntag in Rom weltweit zum gemeinsamen Gebet im Zeichen der Corona-Pandemie aufgerufen. Außerdem wird er am Freitag, 27. März 2020 um 17.30 Uhr den Segen urbi et orbi erteilen.*

### **Informationen, Ideen und andere wichtige Hinweise in Zeiten von Corona**

Mit diesem Newsletter möchten wir Ideen und Anregungen aus Gemeinden und anderen Einrichtungen der Stadtkirche teilen und zum Umsetzen anregen. Außerdem geben wir Informationen weiter, die für alle hilfreich und nützlich sein können. Das alles soll ein Beitrag sein, die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie gut und solidarisch zu bestehen. Solange die Einschränkungen im öffentlichen Leben gelten, werden wir den Newsletter in unregelmäßigen Abständen veröffentlichen.

### **Seelsorge und Gottesdienste**

Das Hilfswerk Misereor bangt in diesem Jahr um seine Spenden, die ja für viele Projekte und damit konkrete Menschen lebensnotwendig sind. Das Bistum hat dazu eine Pressemitteilung verschickt mit Ideen, was man trotz Corona tun kann. Unter diesem Link findet man weitere Ideen und Informationen:

[https://fastenaktion.misereor.de/fastenaktion-aktionen/kollekte?\\_ga=2.208923479.416356919.1585309875-846110936.1585309875](https://fastenaktion.misereor.de/fastenaktion-aktionen/kollekte?_ga=2.208923479.416356919.1585309875-846110936.1585309875)

Verena Kitz vom Zentrum für Trauerpastoral in St. Michael ist dabei, ein kleines Heft mit Texten und Gebeten mit einem Begleitbrief für Menschen zu erstellen, die sich momentan nicht angemessen von ihren Verstorbenen verabschieden können. Wer daran interessiert ist oder Ideen dazu hat, kann sich gerne an sie wenden ([v.kitz@bistumlimburg.de](mailto:v.kitz@bistumlimburg.de))

„Die Jugendkirche JONA verschickt über Facebook und Instagram regelmäßig JONA.WOHLFÜHL.KICKS: kreative Ideen gegen Langeweile // spirituelle Impulse // Netzwerk.Tipps // ... In der Karwoche gibt es in Form eines „Kreuzwegs anderer Art“ einen täglichen Impuls mit einem Wagnis zum Mitmachen. Zu Ostern können sich alle Interessierten eine kleine Osterüberraschung per Post nach Hause schicken lassen. Dazu

ist eine kurze Anmeldung bis zum 5.4. erforderlich. Alle wichtigen Infos sind auf [www.jugendkirche-jona.de](http://www.jugendkirche-jona.de) zu finden. Selbstverständlich ist die Jugendkirche JONA weiterhin per Telefon und E-Mail für alle erreichbar.“

Über diesen Link kann man sich am kommenden Sonntag in den ersten Kleinkindergottesdienst per zoom einwählen.

<https://bistumlimburg.de/beitrag/erster-online-kindergottesdienst-fuer-die-kleinen/>

Die Initiative geht von Kirchort St. Anttoius der Dompfarrei aus, Nachfragen an Christiane Leonhardt: [hallo@christiane-leonhardt.de](mailto:hallo@christiane-leonhardt.de)

## **Anregungen für die Kar- und Ostertage**

Von Pfarrer Rolf Glaser erreichte uns beigefügtes pdf mit ersten Ideen für die Gestaltung dieser Tage im Pastoralen Raum Nied-Griesheim-Gallus.

Folgender Link aus dem Bistum Mainz bietet ausgestaltete Gottesdienste auf der Grundlage der offiziellen Messbücher für Zuhause an:  
<https://bistummainz.de/glaube/liturgie/aktuell/nachrichten/nachricht/Hausgottesdienste-fuer-die-Kar-und-Ostertage/>

Das Bibelwerk bietet auf seiner Homepage eine Art Spiel zu den Personen der Passionsgeschichte an. Die Karteikarten können aber auch anders genutzt werden.  
[https://www.bibelwerk.de/fileadmin/public/Menschen\\_der\\_Passion.pdf](https://www.bibelwerk.de/fileadmin/public/Menschen_der_Passion.pdf)

## **Helfen**

Der Schweizer Dachverband für Männer- und Väterorganisationen hat ein Merkblatt für Männer unter Druck herausgegeben. Es gibt nützliche Hinweise für den „Lagerkoller“, die durchaus auch für Frauen geeignet sind. Das Merkblatt ist in mehreren Sprachen über folgenden Link herunterzuladen: [www.maenner.ch/coronakrise-merkblatt/](http://www.maenner.ch/coronakrise-merkblatt/)

Im Anhang gibt es eine Übersicht über das Hilfenetz der Pfarrei St. Katharina von Siena mit konkreten Kontaktdaten für die einzelnen Kirchorte.

Von einer Hausbesitzerin aus Bornheim kam folgende Anfrage: sie ist Besitzerin eines Mietshauses und hat jetzt schon alle ihre Mieter, die eventuell die Miete nicht mehr oder nicht in vollem Umfang bezahlen können, angesprochen und ihnen großzügige Regelungen angeboten. Das kam sehr gut an bei den Betroffenen. Sie fragt nun: wie machen das andere? Und kann man sich da vernetzen? Wie kann man das auch über einen längeren Zeitraum finanzieren? Pfarreien sind ja teilweise auch Vermieter. Wie gehen diese damit um? Wer hier Informationen oder Interesse an einer Vernetzung hat, kann sich gerne bei mir melden ([arnold-ramme@stadtkirche-ffm.de](mailto:arnold-ramme@stadtkirche-ffm.de))